

Ⓩ [1655]

Neuer Wiener Roman!

In diesen Tagen erscheint:

Truth, Prinzessin Fee.

Wiener Roman.

Brosch. 3 M. ord., 2 M. netto bar u. 11/10,

in Rechnung mit 25% gebunden 4 M. 50 Pf. ord., 3 M. 20 Pf. netto,
à cond. nur bei fester Bestellung und in beschränkter Anzahl.

Von der Verfasserin des im vorigen Jahre mit ungeteiltem Beifall aufgenommenen Berliner Romanes „Hefe im Schaum“ erscheint ein neuer Roman, betitelt „Prinzessin Fee“, der das Leben einer jungen, ursprünglich gut veranlagten, durch verschiedene Schicksalsschläge leichtsinnig gewordenen Wienerin in scharfen Zügen ungeschminkt wiedergibt.

„In einem an uns gerichteten Briefe erwähnt die Verfasserin, daß sie dieses Buch zumeist unter dem Einfluß von Ernest Daudet „Aveu de femme“ geschrieben habe, welches einen unauslöschlichen Eindruck auf sie ausgeübt, nicht zum mindesten durch den prickelnden Reiz des liebenswürdigen Freimuths, mit dem die reizende Sünderin ihre Erlebnisse beichtet.“

In ähnlicher Weise erhalten wir auch hier die Lebens- und Liebesgeständnisse einer den höheren Gesellschaftskreisen angehörigen Dame, welche nach manchen Herzenskämpfen und Verirrungen das Glück ihres Lebens in der Ehe mit dem geliebten Manne findet.

Durch diese Heirat mit einem Prinzen aus norddeutschem Fürstenhause, spiegelt sich auch vieles aus dem Leben der preussischen Hauptstadt in diesem wiener Roman wieder, welcher außerdem wahrheitsgetreue Schilderungen des fashionablen Lebens in Monte Carlo enthält. —

„Prinzessin Fee“ ist für gereifere Leser geschrieben, die das Leben fin de siècle in seinem Sein und Schein kennen. — — —

Wir werden für das Buch umfassendere Reklame machen und dürfte dasselbe allenthalben viel begehrt werden. —

Für Leihbibliotheken und Bahnhofsbuchhandlungen wird „Prinzessin Fee“ für lange Zeit unentbehrlich sein. —

„Truth, Hefe im Schaum“ können wir nur noch bar liefern.

Ihren geschätzten Bestellungen sehen gern entgegen

Hochachtungsvoll

Berlin W., Leipziger Str. 8.

T. Trautwein'sche Buchhandlung

L. Wendriner.